

Das Badner Lied

Das schönste Land in Deutschlands Gau'n, das ist mein Badner Land. Es ist so herrlich anzuschaun und ruht in Gottes Hand.

Refrain:

D'rum grüß ich dich mein Badnerland, du edle Perl' im deutschen Land, deutschen Land. frisch auf, frisch auf; frisch auf, frisch auf; frisch auf, frisch auf mein Badnerland.

> Zu Haslach gräbt man Silbererz, bei Freiburg wächst der Wein, im Schwarzwald schöne Mädchen, ein Badner möcht' ich sein.

> > D'rum grüß ich dich ...

In Karlsruh' ist die Residenz, in Mannheim die Fabrik. In Rastatt ist die Festung und das ist Badens Glück.

D'rum grüß ich dich ...

Alt-Heidelberg, du Feine, du Stadt an Ehren reich, am Neckar und am Rheine, kein' and're kommt dir gleich.

D'rum grüß ich dich ...

Der Bauer und der Edelmann, das stolze Militär die schau'n einander freundlich an, und das ist Badens Ehr.

D'rum grüß ich dich ...

weitere Strophen, die selten gesungen werden:

In Durlach wächst der Trainsoldat, in Maxau fließt der Rhein; in Rintheim frißt man Specksalat, ich möcht ein Badner sein

D'rum grüß ich dich ...

In Konstanz ist der Rhein noch blau, bei Mannheim wird er grau; da fließt der Neckar in den Rhein, die alte Schwaben-Au .

D'rum grüß ich dich ...

Vom Odenwald zum Bodensee, entlang des Rheines Strand, umgrenzt von dunklen Tannenhöhn liegt unser schönes Badnerland.

D'rum grüß ich dich ...

Im Wiesental Fabriken stehn, wie Schlösser klar und hell, Rauchfahnen aus Kaminen wehn von Lörrach bis nach Zell!

D'rum grüß ich dich ...

Solang die Farben gelb-rot-gelb bei uns am Maste wehn, solang wird Deutschlands schönster Gau, das Badnerland, nicht untergehn.

D'rum grüß ich dich ...